



Datenschutzhinweise: Newsletterversand Kulturelle Bildung

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Abonnement des Kulturreferats-Newsletters Kulturelle Bildung.

2. Name und Kontaktdaten der*des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Landeshauptstadt München.

Kulturreferat
Abteilung 3
Burgstraße 4
80331 München
Telefon: 089 233-28566

E-Mail: kultur.bildung@muenchen.de

3. Kontaktdaten der*des Datenschutzbeauftragten

Landeshauptstadt München
Behördliche*r Datenschutzbeauftragte*r
Marienplatz 8
80331 München

E-Mail: datenschutz@muenchen.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a der Datenschutz-Grundverordnung für folgenden Zweck erhoben: Anmeldung und Versand des Newsletters Kulturelle Bildung.

5. Empfänger*innen der personenbezogenen Daten

Als Newsletter-Software wird Brevo, ehemals Sendinblue, verwendet. Ihre Daten werden dabei an die OnlineMarketing.de GmbH übermittelt. Der OnlineMarketing.de GmbH ist es dabei untersagt, Ihre Daten zu verkaufen und für andere Zwecke als für den Versand von Newslettern zu nutzen. Die OnlineMarketing.de GmbH ist ein zertifizierter Anbieter, welcher nach den Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes ausgewählt wurde.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Diese Absicht besteht nicht.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Landeshauptstadt München speichert Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Fristen beziehungsweise so lange, wie Ihre Einwilligung besteht. Nach Widerruf der Einwilligung oder Fortfall des Zwecks werden Ihre personenbezogenen Daten nicht länger gespeichert.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.